

Bauarbeiten sind abgeschlossen

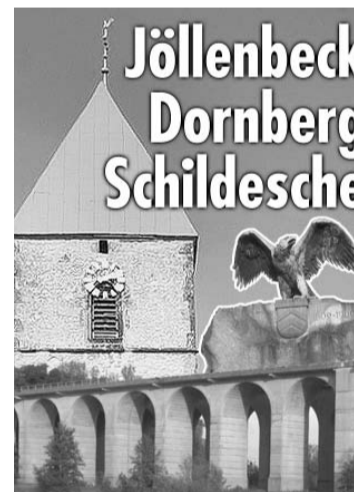
Stieghorst/Oldentrup (WB). Die Oldentruper Straße ist in dem Teilstück zwischen Stieghorster Straße und Am Wiehagen ab heute, Mittwoch, wieder in beide Richtungen befahrbar. Behinderungen kann es nur noch tagsüber im Kreuzungsbereich mit der Stieghorster Straße geben, da noch Umbauarbeiten an der neuen Ampel zu verrichten sind.

Flohmarkt im Freizeitzentrum

Baumheide (WB). Das Freizeitzentrum Baumheide organisiert am Samstag, 12. August, einen Flohmarkt. Wer noch einen Stand mieten möchte, meldet sich unter Tel. 51 39 81. Der Flohmarkt beginnt 9.30 Uhr; Ende gegen 15 Uhr.

Heeper erkunden Meinberger Land

Heepen (WB). Eine Rundwanderung von Bad Meinberg über Norderteich zurück zum Ausgangspunkt plant der Heimat- und Geschichtsverein Heepen am Sonntag, 13. August. Die Strecke ist zirka zehn Kilometer lang. Für die Anfahrt von Heepen (Abfahrt 9 Uhr) werden Fahrgemeinschaften gebildet. Anmeldung unter Tel. 93 44 680 (Vahle) oder Tel. 33 50 22 (Letmade).



Einladung zum Sommerfest

Schildesche (WB). Das Dietrich-Bonhoeffer-Haus und das Dorothee-Sölle-Haus auf dem Johannesstift-Gelände laden für Freitag, 11. August, zum Sommerfest ein. Drinnen und draußen gibt es zwischen 14.30 und 18 Uhr ein buntes Programm mit Musik und Tanzvorführungen. An den Imbissständen können sich die Gäste stärken.

Schnupperkursus in Nordic Walking

Dornberg (WB). Einen kostenlosen Schnupperkursus »Nordic Walking« bietet am Donnerstag, 10. August, ab 18 Uhr das Sportland Dornberg, Babenhäuser Straße. Anmeldungen unter Tel. 329 32 90.

So erreichen Sie Ihre Zeitung

Stadtteilredaktion
Tel. (05 21) 5 85-2 51
Fax (05 21) 5 85-4 98
bielefeld@westfalen-blatt.de



Löschzugführer Uwe Voß (v.l.), Festausschuss-Vertreter | überzeugt, dass das Stadt-Feuerwehrest in Ubbedis-
Wolfgang Rosenthal und Kassierer Dirk Schwarz sind | sen für alle Bürger attraktiv ist.

»Queen-Sound« und ein langer Festzug

Löschzug Ubbedissen richtet Stadtfeuerwehrest aus

Von Elke Wemhöner und Hans-Werner Büscher (Foto)

Ubbedissen (WB). Der Löschzug Ubbedissen ist dieses Jahr Gastgeber des Stadtfeuerwehrestes. Von Freitag, 1. September, bis Montag, 4. September, gibt es auf dem Festplatz

an der Pyrmonter Straße. Um 21 Uhr wird die Band »May Queen« die Bühne stürmen und die Zuhörer erobern. »Diese sechsköpfige Formation hat sich unter den Bands, die der Gruppe »Queen« nahefeiern, einen herausragenden Namen gemacht«, betont Festausschuss-Sprecher Wolfgang Rosenthal. Vor allem Sänger Mirko Bäumler verblüfft: er kommt dem Vorbild Freddy Mercury nahe.

Karten kann man sich bereits sichern in den Verkaufsstellen Zeitschriften/Tabakwaren Helga Strohdiek, Detmolder Str. 677 und



»May Queen« nennt sich die Band, sie eifert der legendären Gruppe »Queen« musikalisch nach, gestaltet in Ubbedissen den Freitagabend.

Sudbrackstraße wird erst Freitag fertig

Schildesche (WB). Die Teilsperierung der Sudbrackstraße dauert an. Bis Freitag, 11. August bleibt sie deshalb stadteinwärts als Einbahnstraße ausgeschildert.

Grund für die Bauarbeiten und

damit für die Verkehrsbehinderung sind Kanalbauarbeiten in Höhe des Hauses 77 a. Diese dauern etwas länger als geplant und werden spätestens am Freitag, 11. August, abgeschlossen sein. Wäh-

rend der stadteinwärts rollende Verkehr und damit auch die Buslinie passieren können, muss der stadtauswärts fließende Verkehr über die Bündler Straße und die Apfelstraße umgeleitet werden.

Pünktliche Übernahme in Löschzug Jöllenbeck

Fest-Erlös an Kirchengemeinden überreicht

Jöllenbeck (cabo). Während der Monatsversammlung der Löschabteilung Jöllenbeck hat es jetzt gleich zwei nicht alltägliche Ereignisse gegeben: Zum einen wurde Marcel Lindemeier pünktlich zu seinem 18. Geburtstag von der Jugendfeuerwehr West/Vilsendorf in die Löschabteilung Jöllenbeck übernommen. Lindemeier wirkt seit vier Jahren bei den Blauröcken mit. Schulfreunde sowie sein Vater Frank Lindemeier hatten Marcel dafür begeistern können. Seit Juli 2004 trägt er die ihm in Köln verliehene Leistungsspanne der Deutschen Feuerwehr. Marcel Lindemeier befindet sich jetzt nach Abschluss der Realschule in einer Berufsausbildung zum Modellbauer. Oberbrandmeister Da-

niel Ernst, der zugleich stellvertretender Jugendfeuerwehrwart ist, verkündete die Übernahme gemeinsam mit Brandsinspektor Christian Schnülle im Beisein von etwa 40 Jöllenbecker Feuerwehrkameraden.

Zweiter besonderer Anlass des Monatstreffens war die Scheckübergabe an die beiden Kirchengemeinden von Jöllenbeck: Pfarrer Dr. Andreas Kersting von der evangelischen Gemeinde sowie Andrea Lücking von der katholischen Seite nahmen jeweils 150 Euro in Empfang, die beim Feuerwehrest gesammelt und von der Löschabteilung Jöllenbeck aufgerundet worden waren. Der Spendenbetrag soll der Jugendarbeit zugute kommen.



Scheckübergabe und Beförderung bei der Feuerwehr Jöllenbeck (von links): Christian Schnülle, Beate Zapatka, Andrea Lücking, Marcel Lindemeier, Daniel Ernst, Martin Lücking, Gerhard Jahr, Dr. Andreas Kersting, Günter Junklewitz und Peer Grieger.

Foto: Carsten Borgmeier

Alte Schule wird ein Seminarhaus

Ehepaar Bänfer hat Objekt gekauft

Niederdornberg-Deppendorf (jr). In den Räumen der alten Deppendorfer Schule werden künftig Kurse zur Gesundheitsprävention angeboten. Die Möglichkeit für Bürger, dort Treffen abzuhalten, gibt es aber nicht mehr. Das erklärten gestern die neuen Eigentümer des Hauses, Walter und Helga Bänfer.

Das historische, aber nicht denkmalwürdige Gebäude werde von außen keine Veränderung erfahren, betonen die neuen Eigentümer, die die 111 Jahre alte Immobilie für 260 000 Euro erworben haben. Allerdings sind im Haus beträchtliche Sanierungsarbeiten nötig. »120 000 Euro lassen wir uns die aufwendige Renovierung kosten«, betont Walter Bänfer, der die Öffentlichkeit um Verständnis darum bittet, dass eine Gemein-

schaftshausnutzung, wie sie es zwischenzeitlich über viele Jahre gegeben hatte, künftig nicht mehr möglich ist – aus wirtschaftlichen Gründen. »Wir benötigen bis auf die zwei Wohnungen alle Räume für unser neues Institut.«

Angeboten werden Interessenten Kurse, Seminare, Beratung, Coaching, Supervision und Workshops zur Gesundheitsprävention sowie Aus- und Fortbildungsmaßnahmen zur Personal- und Persönlichkeitsentwicklung für Fachkräfte aus dem Gesundheits-, Sozial- und Bildungswesen.

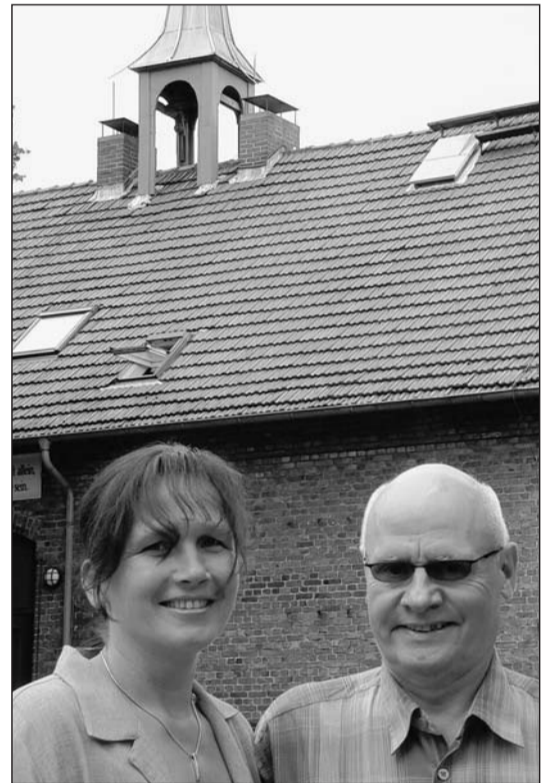
Zum weiteren Service gehören individuelle Beratung und Begleitung bei der Realisierung persönlicher und beruflicher Ziele in unterschiedlichen Lebensbereichen

und Lebensabschnitten.

Als »Sahnehäubchen« stehen ab 7. September verschiedene Yoga-kurse zur Auswahl. Sie versprechen viel Energie, Bewegung, Entspannung, Harmonie und Gelassenheit und sollen dazu beitragen, dass der Kursteilnehmer am Ende sagen kann: »Ich habe mich selbst ins Gleichgewicht gebracht.«

Wie das WESTFALEN-BLATT berichtete, wollte die Bielefelder Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft (BGW), die zuvor Eigentümer der Immobilie war, den gesamten Komplex abreißen. Deppendorfer und Schröttinghauser Bürger liefen gegen diese Pläne aber Sturm. Erfolgreich. Zwar könne man nun das Haus nicht mehr nutzen, bedauerte gestern ein alteingesessener Bürger, »aber ein Stück Geschichte bleibt unserem Ort erhalten. Und dafür hat sich unser Einsatz allemal gelohnt.«

Einen zweiten Käufer für das alte Schulobjekt gibt es übrigens nach Angaben der Bänfers nicht.



Helga und Walter Bänfer, beide Personaltrainer und Yogalehrer, vor der von ihnen erworbenen alten Deppendorfer Schule. Foto: Jürgen Rahe

Gut geführt die Gegend erleben

Dornberg/Sieker (WB). Unterwegs in der Nacht, bei strahlendem Sonnenschein oder in tiefster Nacht – dazu lädt Renate Dyck große und kleine Wanderer ein. Eine Nachtwanderung für Erwachsene unter dem Titel »Moonlightserenade« startet am Freitag, 11. August, 21 Uhr ab Parkplatz Brands Busch.

Gemeinsam mit der VHS Ravensberg (Halle) bietet die Wanderführerin eine »Sternschnuppen-Nachtwanderung« für Familien mit Kindern im Alter zwischen zehn und 14 Jahre an. Treffpunkt ist Samstag, 12. August, 21.30 Uhr, Steinhagen-Amshausen, Parkplatz Kaistraße, Gaststätte Friedrichshöhe.

Und Dornberger Legenden und Sagen stehen am Samstag, 12. August, ab 13 Uhr im Mittelpunkt einer Wanderung. Die Teilnehmer starten von Kirchdornberg, Am Tie. Die Strecke ist zirka elf Kilometer lang.

Wer die Wege rund um Kirchdornberg und Isingdorf mit der Kamera erkunden möchte, schließt sich Renate Dyck und Richarda Buchholz am Samstag, 19. August, und am Sonntag, 20. August, an. Die Gruppe startet Samstag um 12 Uhr vom Tie in Kirchdornberg. Dieses Wanderwochenende wird von der VHS Bielefeld angeboten. Anmeldungen – auch für die anderen Angebote – bei Renate Dyck, Tel. 52 29 908.